

Mindestens fünf Tote bei Gefechten in Ostukraine

Donezk. Bei schwerem Beschuss in der Ostukraine sind mindestens fünf Menschen getötet worden. Drei Frauen seien bei Artillerief Feuer der ukrainischen Armee in der Stadt Horliwka nördlich von Donezk ums Leben gekommen, sagte der Sprecher der Aufständischen, Eduard Bassurin, am Donnerstag Agenturen zufolge. Zudem seien vier Kinder verletzt worden. Eines liege im Koma. Die ukrainische Militärführung berichtete von zwei getöteten Soldaten im Kriegsgebiet innerhalb von 24 Stunden. 13 Armeeangehörige seien verletzt worden, teilte Militärsprecher Andrej Lyssenko in Kiew mit. Der ukrainische Präsident Petro Poroschenko reiste in die Hafenstadt Mariupol, um sich ein Bild von der Lage im Donbass zu machen. Die Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) bezeichnete die Lage dort als besorgniserregend. Beobachter hätten Panzer und Geschütze auf beiden Seiten der Front gesehen, sagte Missionssprecher Michael Bociurkiw in Kiew. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/266822.mindestens-fünf-tote-bei-gefechten-in-ostukraine.html>